

**Soeben
erschienen:**

Die gewaltige Bewegung, die der Diktator Mussolini geschaffen und zum Träger eines Staatsgedanken gemacht hat, ist eine den italienischen Volkskreisen ganz eigentümliche Aeüßerung politischen Willens. Die Geschichte des Faschismus ist sachlich und übersichtlich von dem bekannten Zeitungskorrespondenten Dr. Gustav W. Eberlein dargestellt. Der Verfasser — seit Jahren in Rom ansässig — berichtet aus eigener Anschauung heraus über die innere und äußere Entwicklung des Faschismus und seines Führers.



Geheftet 3 M. / Ganzleinen 450 M.

Inhaltsübersicht: I. Herd der Bewegung: Der Krieg / Fascio und Überlieferung / Dynamismus und Persönlichkeit. — II. Nährboden der Bewegung: Das Chaos / Der liberale Staat / Verfall der politischen Klasse / Parlament und Parteien / Krieg und Krisis / Von der Oligarchie zum Chaos. — III. Über der Bewegung: Der Führer / Benito, der Rebell / Mussolini, der Journalist / Benito Mussolini, der Kondottiere / Der Duce. — IV. Der Führer formt die Bewegung / Die Gründung der Kampfverbände / Schwarzhemden und Duce / Mobilisation / Die direkte Aktion.



VERLAG SCHERL * BERLIN

Auslieferung in Wien bei Robert Mohr, in Basel bei Alfred Tschöepe